Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Textualität der Musik	04-MW-SQF3-132-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Akad. Rat/Rätin Musiktheorie	Institut für Musikforschung

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--

Inhalte

In diesem Modul wird nach den grundsätzlichen Bedingungen des Verhältnisses von Musik und Text sowie von Musik als Text in der europäischen Musik gefragt. In den beiden inhaltlich aufeinander abge-stimmten Lehrveranstaltungen geht es zunächst um die unterschiedlichen Strategien der Musikalisierung von Texten vom Mittelalter bis in die Gegenwart unter den Maßgaben von Deklamation, Vers, Sprach-klang, Phrase und Syntax sowie den Möglichkeiten einer textgezeugten musikalischen Semantik. An-schließend werden spezifisch musikalische Lesefähigkeiten anhand von beispielhaften Partituren und das Verständnis unterschiedlicher Schriftbilder aufgeschriebener Musik eingeübt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Erfahrungen zum Verhältnis von Musik und Sprache sowie den daraus entstandenen musikalischen Kompositionsweisen und Gattungen. Er/Sie vermag Par-tituren angemessen zu lesen und historisch einzuordnen sowie musikalische Texturen zu beschreiben und zu interpretieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Übungsaufgaben (im Gesamtumfang von ca. 40 Std.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2013)